
Anmeldung**20. Biberacher Geotechnikseminar****23. Januar 2024**

Titel, Akadem. Grad

Name, Vorname

Position

Firma/Behörde

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Abweichende Rechnungsadresse

Firma/Behörde

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Ich willige ein, dass meine Daten (Name, Firma, Ort) zur Erstellung eines Teilnehmerverzeichnisses verwendet werden, das allen Teilnehmern ausgehändigt wird.

Datum, Unterschrift**Teilnahmegebühr**

Normalpreis: 195,- EUR mehrwertsteuerfrei

Rentner: 110,- EUR mehrwertsteuerfrei

Die Gebühr beinhaltet die Seminarunterlagen in digitaler Form, eine Teilnahmebescheinigung, die Verpflegung in den Kaffeepausen sowie das gemeinsame Mittagessen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular auf der Homepage der Akademie der Hochschule Biberach, per E-Mail unter Angabe der entsprechenden Daten, per Post oder Fax mit dem beiliegenden Anmeldeformular. Die Anmeldung wird mit Eingang wirksam. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt, Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Falls eine Teilnahme nicht mehr möglich ist, werden Sie benachrichtigt.

Online: www.akademie-biberach.de/geotechnikE-Mail: anmeldung@akademie-biberach.de**Rücktritt**

Bei einem Rücktritt seitens des/der Teilnehmenden bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Verwaltungsgebühr von 50,- EUR erhoben. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr erhoben. Danach wird die volle Teilnahmegebühr erhoben. Es besteht jedoch die Möglichkeit, bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei eine Vertretung zu benennen. Danach wird hierfür eine Verwaltungsgebühr von 50,- EUR erhoben.

Absage der Veranstaltung

Die Akademie behält sich das Recht vor, die Veranstaltung bei nicht ausreichender Teilnehmendenzahl oder durch Ereignisse höherer Gewalt bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn abzusagen. In diesem Fall werden bereits bezahlte Teilnahmegebühren vollständig erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Anerkennung durch Kammern und Verbändewww.akademie-biberach.de/fortbildungsanerkennung**Veranstaltungsort**

Hochschule Biberach
Audimax, Gebäude B, Raum B 3.03, 1. OG
Karlstraße 9
88400 Biberach
www.akademie-biberach.de/anreise

40 **+** **akademie**
JAHRE DER HOCHSCHULE BIBERACH

Akademie der Hochschule Biberach
Karlstraße 6
88400 Biberach

Telefon: 0 73 51 / 5 82 - 5 51
Telefax: 0 73 51 / 5 82 - 5 59
kontakt@akademie-biberach.de
www.akademie-biberach.de

40 **+** **akademie**
JAHRE DER HOCHSCHULE BIBERACH

20. Biberacher Geotechnikseminar

23. Januar 2024



Zu diesem Seminar

Allen Ingenieuren/-innen und Baufachleuten, die sich im Zuge ihrer Berufstätigkeit mit Fragestellungen der Geotechnik auseinandersetzen, wird mit diesem Seminar eine Plattform der Fortbildung und des Erfahrungsaustausches geboten. Das Geotechnikseminar findet einmal jährlich statt und behandelt Themen aus dem Bereich der Bodenmechanik, des Erd- und Grundbaus, des Felsbaus, des Spezialtiefbaus und weiterer mit der Geotechnik verwandter Fachgebiete. Das Seminar bietet die Möglichkeit zur Diskussion und zum Knüpfen persönlicher Kontakte und dient als Plattform für Informations-, Gedanken- und Erfahrungsaustausch.

Zu den Vorträgen

Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit im Bereich der Geotechnik

Die Auswirkung des Klimawandels und der damit verbundenen Starkregenereignisse zeigt sich in der Geotechnik mit am stärksten im Bereich rutschgefährdeter Hänge. Für eine sichere und wirtschaftliche Ertüchtigung sind daher eine Bewertung der Risiken und daraus resultierende Sofort- und Sicherungsmaßnahmen erforderlich. Dies wird im Vortrag dargestellt.

Mit der Einführung der Mantelverordnung wurde eine bundesweit einheitliche Regelung mit dem Ziel geschaffen, die Wiederverwertung von Böden und den Einsatz von Recyclingbaustoffen zu stärken und gleichzeitig den Schutz des Bodens und des Grundwassers zu gewährleisten. Mineralische Abfälle wieder in die Kreislaufwirtschaft zu bringen ist seit Jahrzehnten eine Herzensangelegenheit von Walter Feeß, für den neben der Wirtschaftlichkeit der „Gewinn“ für die Umwelt mit an erster Stelle steht. In den Vorträgen wird aufgezeigt, wie Recycling ein Vorteil beim Bauen sein kann und welche Rolle die Einführung der neuen Mantelverordnung dabei spielt.

Wie im Bereich des Spezialtiefbaus aber auch bei der Erschließung von Siedlungen und Quartieren Erdwärme bzw. Erdwärme in Kombination mit Sonnenenergie innovativ genutzt wird, zeigen die Vorträge am Nachmittag.

Mit der „Geothermisch aktivierten Mixed-in-Place – Wand“ wird ein im Bereich des Spezialtiefbaus etabliertes ressourcenschonendes Bauverfahren zur Herstellung einer Verbau- / Dichtwand mit Geothermie ergänzt und dadurch die Nachhaltigkeit erhöht.

Der Vortrag zur Wärmeversorgung von Siedlungen und Quartieren zeigt, wie eine effiziente Nutzung des Baugrundes durch Erdsonden- und Brunnenanlagen zur nachhaltigen und umweltfreundlichen Wärmeversorgung beiträgt.

Beim Duktülpfahl handelt sich um ein leichtes und flexibles Pfahlssystem, welches häufig zum Einsatz kommt. Der Vortrag stellt dar, wie empirisch entwickelte Rammkriterien, welche aus zahlreichen Probelastungen in Kombination mit Herstellungskennwerten abgeleitet wurden, zu einer kostenoptimierten Gründung führen.

SEMINARPROGRAMM

09:00 Begrüßung und Eröffnung des Seminars

Vertr. Prof. Monika Schad M.Sc.

09:15 Geotechnische Beratung an Steigen und rutschgefährdeten Hängen Süddeutschlands

Dipl.-Ing. Holger Jud

Dipl.-Geol. Dr. Martin Brodbeck

10:15 Kaffeepause

10:45 Recycling ist keine Last, sondern ein Vorteil beim Bauen

Walter Feeß

11:45 Erfahrungen bei der Umsetzung der Mantelverordnung / Ersatzbaustoffverordnung

Sebastian Rauscher, M.Sc.

12:45 Mittagspause

13:45 Geothermisch aktivierte Mixed-in-Place (MIP) – Wand

Dipl.-Ing. Stefan Jäger

14:45 Kaffeepause

15:15 Erdwärme in der Praxis – Umweltfreundliche Energieversorgung von Siedlungen und Quartieren

Christoph Knepel

16:15 Entwicklung und Qualitätssicherung bei der Duktülpfahlherstellung

Dipl.-Ing. Marin Hayden

17:15 Schlusswort

Vertr. Prof. Monika Schad M.Sc.

Referenten

Dipl.-Geol. Dr. Martin Brodbeck

Geschäftsführender Gesellschafter, Smoltczyk & Partner GmbH, Stuttgart

Walter Feeß

Geschäftsführer, Heinrich Feeß GmbH & Co.KG, Kirchheim/Teck

Dipl.-Ing. Marin Hayden

KELLER Grundbau Ges.mbH, Wien

Dipl.-Ing. Stefan Jäger

BAUER Spezialtiefbau GmbH, Schrobenhausen

Dipl.-Ing. Holger Jud

Geschäftsführender Gesellschafter, Smoltczyk & Partner GmbH, Stuttgart

Christoph Knepel

Geschäftsführer EEM und Prokurist, Baugrund Süd, Bad Wurzach

Sebastian Rauscher, M.Sc.

Projektleiter, Heinrich Feeß GmbH & Co.KG, Kirchheim/Teck

Seminarleitung

Vertr. Prof. Monika Schad M.Sc.

Leiterin, Labor und Prüfstelle für Geotechnik / RAP Stra Vertretungsprofessur Geotechnik Fakultät Bauingenieurwesen und Projektmanagement Hochschule Biberach